



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Bb
vom 10. Oktober 2011

FC Entfelden Bb : Team Suhrental 2:5 (1:3)

Schiedsrichter: Yasin Cakar, 5013 Niedergösgen

Startaufstellung FC Entfelden

Widmer Thomas
Lenicka Marc
Pataki Alexander
Kugler Lukas
Lüthi Simon
Marku Kristjan
Padrutt Maurin
Berisha Patrik
Rohner Raffael
Conte Riccardo
Schmutz Andreas

Ersatzspieler FC Entfelden

Jablanovic Aleksandar (Ersatztorhüter)
Alex Schenker
Lor Kevin
Heer David

Abwesend

Rohr Marlo
Toprak Güven
Koch Mauro (Ferien)
Riedo Raphael (verletzt bis Ende Jahr)
Omerovic Alija (verletzt bis Ende Jahr)

Torschützen 1. Halbzeit

08. Min. 0:1
25. Min. 0:2
32. Min. 1:2 Patrik Berisha
34. Min. 1:3

Torschützen 2. Halbzeit

53. Min. 2:3 Patrik Berisha
55. Min. 2:4
57. Min. 2:5

Bemerkungen

63. Minute verschießt Entfelden einen Elfmeter

Schlechte Belohnung für eine gute Entfelder Leistung

Bei den Entfelder fehlten für das Spiel gegen das Team Suhrental fünf Spieler. Mit Maurin Padrutt und Kristjan Marku halfen zwei Spieler von den Ba-Junioren aus. Das Team Suhrental reiste mit einer verstärkten Mannschaft auf den Fussballplatz Bächen in Unterentfelden an. So waren die Mannschaften gespannt was aus dem Spiel wird und gingen hoch motiviert aufs Spielfeld.

Die Suhrentaler übernahmen von Beginn weg das Spieldiktat und wirbelten die Entfelder Hintermannschaft ziemlich durch. In der 8. Minute lancierten die Gäste einen Angriff über die linke Seite. Der Ball kam in den Strafraum zu einem freistehenden Suhrentaler und der lies sich nicht zweimal bitten und brachte seine Farben mit 0:1 in Front. Erst nach dem Gegentreffer fanden die Entfelder die Zuordnung der Gegenspieler und konnten das Spiel offen gestalten. In der 25. Minute kam ein Gästespieler zirka 20 Meter vor dem Tor zum Schuss. Der Ball rollte auf die

untere linke Torecke zu und zappelte schlussendlich im Entfelder Tor und so stand es 0:2 für die Suhrentaler. Die Entfelder reagierten sofort auf den erneuten Gegentreffer und wurden nur sieben Minuten später mit dem Treffer von Patrik Berisha zum 1:2 dafür belohnt. Die Freude dauerte aber gerade nur zwei Minuten bis die Suhrentaler den Zweitorevorsprung wieder herstellten. Die Entfelder waren für einen kurzen Moment geschockt, aber gaben sich natürlich noch lange nicht geschlagen.

Für die zweite Spielhälfte nahmen sich die Entfelder viel vor und gingen voller Optimismus aufs Spielfeld.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit machten die Suhrentaler Druck aufs Entfelder Tor. Die Entfelder Abwehr stand aber gut und lies keine gefährliche Situation zu. In der 53. Minute lancierten die Entfelder einen schnellen Gegenangriff aus. Der Ball kam zu Patrik Berisha und dieser erzielte aus zirka 18 Meter mit einem Schuss in die untere linke Torecke den Anschlusstreffer zum 2:3. Die Hoffnung beim Heimteam war wieder da, aber diese dauerte wiederum nur zwei Minuten und schon stand es 2:4 für die Gäste. Für das Heimteam kam es aber noch schlimmer, denn in der 57. Minute konnten die Suhrentaler das Resultat auf 2:5 erhöhen. Wer nun dachte, dass die Entfelder untergehen sah sich getäuscht, denn die Jungs kämpften weiter und versuchten alles um ein Tor zu erzielen. In der 63. Minute lancierten die Entfelder einen Angriff der erst im Suhrentaler Strafraum mit einem Foulspiel gestoppt werden konnte. Der Schiedsrichter zögerte keine Sekunde und piff sofort Strafstoß. Patrik Berisha übernahm die Verantwortung und setzte den Ball auf den Penaltypunkt. Er nahm Anlauf, schoss und sah den Ball von der Torumrandung abprallen. Trotz diesem Missgeschick gaben sich die Entfelder nicht geschlagen. In der restlichen Spielzeit erspielten sich beide Mannschaften noch einige Torchancen die aber ungenutzt blieben und so piff der gute Schiedsrichter beim Spielstand von 2:5 die Partie ab.